



Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) entwickelte sich seit ihrer Gründung vor über 70 Jahren zu einer angesehenen und etablierten Interessenvertretung im Bildungsbereich. Das Handeln vieler ihrer Mitglieder in der NS-Zeit blieb jedoch lange unbeachtet. Wie verhielten sich Lehrkräfte im „Dritten Reich“? Wie ging die GEW nach 1945 mit dem NS-Erbe um? Stellte sie sich der Problematik, dass sich unter den eigenen Mitgliedern und Funktionären ehemalige Nationalsozialisten befanden? Ab wann begann darüber eine kritische Auseinandersetzung? Diese Fragen werden in der vorliegenden Untersuchung ausführlich dargestellt und analysiert.

Jörn-Michael Goll

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft und das NS-Erbe

Mit einem Vorwort von Marlis Tepe

Reihe: Beiträge zur Geschichte der GEW

2021, 420 Seiten

Hardcover, € 39,95

ISBN 978-3-7799-6485-8

Auch als  erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Einblick – Das Kriegsende und die deutsche Gesellschaft

Hunger und Not
Schuld und Schweigen zwischen Ende und Neubeginn – Überlegungen zum Umgang mit der Vergangenheit

Rückblick – Die Lehrerschaft und der Nationalsozialismus

Enttäuschte Hoffnungen in der Weimarer Republik
Zuspruch und Widerspruch während der nationalsozialistischen Herrschaft
Zwischenbilanz

Aufbruch – Gesellschaft, Schule und Lehrerschaft in der Nachkriegszeit und das Handeln der GEW

Entnazifizierung unter alliierter Kontrolle
Reorganisation des Schulwesens
Wiederentstehen von Lehrerverbänden, Gründung und Aufbau der GEW
Neue Zeiten – alte Schule? NS-Vergangenheit im gewerkschaftlichen Alltag
Zwischenbilanz

Umbruch – Die GEW und die NS-Vergangenheit in den ersten Jahrzehnten der Bundesrepublik

Aus – und vorbei? Die Rückkehr der NS-Vergangenheit in der jungen Bundesrepublik
Kritik – und Selbstkritik? Konflikte um die politische Jugendbildung
Diplomatie – und Diskurs? Beziehungen zur israelischen Lehrgewerkschaft
Evolution – und Revolution? Der Generationenwandel in der GEW und die Konsequenzen

Schluss

Ausblick



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Jörn-Michael Goll
Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft und das NS-Erbe
€ 39,95; ISBN 978-3-7799-6485-8

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:
.....
.....

E-Mail:

X
Datum/Unterschrift

Der Autor:

Dr. Phil. Jörn-Michael Goll ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für deutsche und europäische Geschichte des 19. bis 21. Jahrhunderts der Universität Leipzig. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen auf dem Gebiet der Geschichte des Nationalsozialismus, der Alltagsgeschichte im geteilten Deutschland sowie der Einheits- und Transformationsgeschichte.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
Fax: +49 (0)6201/6007-331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de

Irrtum und Preisänderungen vorbehalten